Wahlperiode 2019/2020

03.07.2019

**Haushalts- und Finanzvorlage
des Allgemeinen Studierendenausschusses**

**Mindestens dreijähriger Verbleib im freien Zusammenschluss von
student*innenschaften (fzs)**

Das Studierendenparlament wolle beschließen:

Das Studierendenparlament stimmt der in Anlage 1 aufgeführten „Vereinbarung zum Erlass von Mitgliedsbeiträgen“ zwischen dem freien Zusammenschluss von student*innenschaften (fzs) e.V. und der Verfassten Studierendenschaft der Universität Hamburg zu.

Der AstA wird ermächtigt, die Vereinbarung im Namen der Studierendenschaft einzugehen.

Hamburg, den 3. Juli 2019

gez. Karim Kuroepka

Anlage

Begründung

Der VS der Uni Hamburg wurden auf Antrag des AstA zwei halbe Mitgliedsbeiträge erlassen. Im Gegenzug möchten wir uns verpflichten, für mind. drei Jahre, d.h. bis zum 30.09.2022, im fzs zu verbleiben, da diese Sicherheit von der Mitgliederversammlung des fzs erbeten wurde.

Wir bitten daher das Studierendenparlament um Zustimmung zu diesem Antrag.

Vereinbarung zum Erlass von Mitgliedsbeiträgen

Zwischen dem **freien Zusammenschluss von student*innenschaften (fzs)**
e.V.

vertreten durch den Vorstand

und

der **Verfassten Studierendenschaft der Universität Hamburg**

vertreten durch den AStA

1. Der fzs verzichtet gemäß Beschluss der 61. Mitgliederversammlung auf die Zahlung der Hälfte der geforderten Mitgliedsbeiträge für die Haushaltsjahre 2017/2018 sowie 2018/2019 in Höhe von insgesamt 30.000 Euro.
2. Das Studierendenparlament und der AStA der Universität Hamburg verpflichten sich im Gegenzug zur weiteren Mitgliedschaft im fzs e.V. bis mindestens 30.09.2022
3. Die Parteien sind sich darüber einig, dass die Nichteinhaltung der unter 2. genannten Bedingung zur Rücknahme des Verzichts auf Mitgliedsbeiträge wie unter 1. beschrieben führt.

Ort, Datum,

freier Zusammenschluss von student*innenschaften e.V.

Ort, Datum,

AStA Universität Hamburg